



## Jahresbericht 2018

Nach erfolgreichem Wirken ist der Förderverein wie schon in der Vergangenheit mehr als etabliert und erster Ansprechpartner für die sozialen und humanitären Aktivitäten der motorradfahrenden Rotarier. Der Mitgliederstand im Förderverein ist nahezu unverändert geblieben und liegt zurzeit bei 80. Bei einem Beitrag von 20 €/jährlich sollte die Mitgliedschaft eigentlich für IFMR-Mitglieder obligatorisch sein, andererseits lebt der Förderverein vom Spendenaufkommen und nicht von den Mitgliedsbeiträgen.

In 2018 wurden 15 Touren genutzt, um für soziale und humanitäre Projekte Spenden zu sammeln, dabei konnten mit 31.570,80 € wiederum eine Vielzahl von sinnvollen Projekten unterstützt werden. Der Förderverein leistete eine Aufstockung von 5.830,00 €. Somit flossen in die von den jeweiligen Tourorganistoren ausgewählten Projekte 37.400,00 €, die bisher höchste Summe seit Bestehen unseres Fördervereins. Leider ist eine vorherige Abstimmung mit dem Förderverein nicht immer obligatorisch. Auf diese sollte aber Wert gelegt werden, um rechtliche und wirtschaftliche Probleme von vornherein auszuschließen, wie sie in einem Fall nun bestehen.

Der Förderverein verfügt über eine nicht zweckgebundene Spendenmasse, die für die Aufstockung der jeweiligen örtlichen Tourspenden genutzt wird. Deshalb konnten auch in 2018 die gesammelten Spenden erhöht werden. Auch das ist ein stolzes Ergebnis. Die eigenen Mittel des Fördervereins, also die Zuwendungen für die Zwecke des Vereins, sollten beständig aufgefüllt werden, um einen gewissen Ausgleich durch diese Aufstockung erzielen zu können. Gerade diesen Appell haben sich einige Tourorganistoren zu Eigen gemacht und damit nicht unerheblich Mittel für den Förderverein akquiriert. Hinzu kommen private Spenden aus einer Geburtstagsfeier eines Mitgliedes und weitere von den Touren losgelöste Spendenzahlungen. Allen dafür ein herzliches Dankeschön.

In der Mitgliederversammlung 2012 wurde darüber diskutiert, ob es der Förderverein schafft, zum Abschluss des 10. Jahres die Marke von 100.000 € zu erreichen. Nun haben wir in 14 Jahren die stolze Summe von **234.366,80 €** für soziale und humanitäre Zwecke erreicht und werden zum 20. Gründungsjubiläum unserer Fellowship die Viertelmillion locker erreichen und weit überschreiten können.

Nach wie vor kommen die Gelder aus unseren Sammelaktionen bei unseren Meetings respektive Touren. Hier zeigt es sich immer wieder, dass die motorradfahrenden Rotarier mit großer Begeisterung die rotarische Gemeinschaft nutzen, um das gemeinsame Hobby zu pflegen, aber auch nicht vergessen, was Rotary ausmacht und auszeichnet. Abhängig von den jeweiligen Teilnehmerzahlen kommen so unterschiedliche Summen zusammen, die je nach Kassenlage vom Förderverein aus allgemeinen Spenden aufgestockt werden. Auch muss erwähnt werden, dass es nach wie vor einzelne Freunde gibt, die den Verein mit ihren Zuwendungen oder durch Sachleistungen unterstützen. Natürlich gilt allen Spendern, sei es bei den Touren oder als Einzelspender, unser herzlicher Dank: alle haben zu einer großen Sache auch im abgelaufenen Jahr wieder beigetragen.

Unser Weg der Spendenbeschaffung hat sich mittlerweile sehr gut eingespielt und bewährt. Bewährt hat sich aber auch der Weg zur Verwendung der Spenden. Die Auswahl örtlicher Projekte durch die Tourorganistoren mit vorheriger Abstimmung mit dem Förderverein ist eine gute Sache. Wir unterstützen so Projekte, von denen wir überzeugt sind, die von unseren Mitgliedern vor Ort begutachtet werden können und bei denen die vollständige Verwendung der Mittel für die Aufgaben gewährleistet ist.

### Folgende Einzelprojekte wurden unterstützt:

Förderverein	Für Aufstockung örtlicher Projekte
AWO Boppard -	Erholungsaufenthalt und medizinische Hilfe für Kinder aus der Region Tschernobyl
Jugendfeuerwehr Bebra	Hilfe für bedürftige Jugendliche
Förderverein	Für Aufstockung örtlicher Projekte
Frauenheim „Dom Pomocy Społecznej w Bisztyńku“ in Bisztynek, Polen	In dem privaten Frauenheim werden mittel- bis schwergeistig behinderte Frauen liebevoll durch Nonnen und



	Mitarbeiterinnen betreut. Notwendig war die Herrichtung eines Raumes und Beschaffung einer orthopädischen Gymnastikwand für Therapiezwecke
Förderverein	Für Aufstockung örtlicher Projekte
Förderverein	Für Aufstockung örtlicher Projekte
Ambulanter Kinderhospitzdienst Neckar-Odenwald-Kreis e.V.	Ambulante Begleitung und Unterstützung von Familien mit Kindern und Jugendlichen, die schwer erkrankt sind, sowie in deren Zeiten von Sterben, Tod und Trauer
Förderverein	Für Aufstockung örtlicher Projekte
Schulverein Grootfontein, Namibia	Bildungschancen für deutschsprachige Kinder der 1.-7. Klasse. Finanziert wird das Schulgeld für bedürftige Kinder, die ansonsten die Schule nicht mehr besuchen könnten.
Projektkonto RDG	Unterstützung und Hilfen für den Jugendaustausch von Behinderten
Förderverein	Für Aufstockung örtlicher Projekte
Stiftung Paten für Kinder in Esmeraldas/San Lorenzo e.V., Halle	Unterstützung und Hilfen für Kinder in Ecuador durch gemeinsame Wohngruppen und Betreuung, insbesondere regelmäßiger Schulbesuch und genügende Ernährung
Foundation Terre des Hommes Valais	Hilfen und Unterstützung für bedürftige Kinder und Jugendliche aus aller Welt
Caritas "Magda" Berlin	Hilfe und Unterstützung drogenabhängiger Jugendlichen in Berlin
Behinderteneinrichtung Frankreich, Valence	Bau eines therapeutischen Schwimmbekens in einer Behinderteneinrichtung in Valence
Deutsch-Französisches Hilfswerk	Unterstützung Betroffener der Opfer der Attentate von Paris

Im vergangenen Jahr wurden ca. 350 Einzelspenden eingenommen und verwaltet.

Wieder sei an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass an die Ausstellung von steuerbegünstigten Spendenquittungen strenge gesetzliche Auflagen gestellt werden, die vom Unterzeichner dieser Quittungen gegenüber dem Finanzamt gewährleistet sein müssen, andernfalls eine persönliche Haftung für nicht ordnungsgemäße Verwendung droht. Deshalb ist auch die Vorabstimmung über die Verwendungszwecke notwendig. Dies ist umso wichtiger, als der Förderverein jetzt auch direkte Förderungen vornehmen kann.

Der Vorstand, Dirk Jesinghaus, Cornelius Neufert und ich, bedankt sich bei allen für die Unterstützung und bittet weiterhin, die Arbeit wohlwollend zu fördern.

Allen Mitgliedern und Förderern wünschen wir ein gutes, erfolgreiches, gesundes Neues Jahr und allzeit gute Fahrt. Wir freuen uns auf die neue Saison und wieder auf ein gutes Ergebnis unseres sozialen und humanitären Engagements.

gez.:

**Bernhard Willim**

**Dirk Jesinghaus**

**Cornelius Neufert**